

II- 7560 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen:
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Zl. 10.000/34-Parl/89

Wien, 14. Mai 1989

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Rudolf PÖDER

Parlament
1017 Wien

3485/AB

1989 -05- 19

zu 3627/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3627/J-NR/89, betreffend Schaffung eines Berufsbildes für Fachkräfte in der Behindertenarbeit, die die Abgeordneten SRB und Genossen am 12. April 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) und 2)

Die Prüfung der Frage, in welcher Form das Berufsbild einer Fachkraft in der Behindertenarbeit gesetzlich geregelt werden kann, ist noch nicht abgeschlossen. Es bestünde eine rechtliche Möglichkeit, ein solches Berufsbild im Schulorganisationsgesetz zu verankern, doch erscheint diese Maßnahme deshalb nicht sinnvoll, weil das Berufsbild im wesentlichen von jenen Gruppierungen und Interessenvertretungen zu definieren sein wird, in deren Bereich Fachkräfte der Behindertenarbeit angestellt werden sollen (vgl. etwa auch die Vorgangsweise bei den Berufsbildern im Bereich der gewerblichen Lehrberufe).

ad 3)

Das nächste der vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales angeregten Expertengespräche wird am 1. Juni 1989 im Bundesministerium für Arbeit und Soziales stattfinden.